

Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie : Protokoll der 33. Hauptversammlung : vom 7. Mai 1960 in Bern

Autor(en): **Wyss, N.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und
Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du
génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **58 (1960)**

Heft 10

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

graphischem Zeichnen. Vom Wintersemester 1945/46 bis Wintersemester 1955/56 vertraute ihm der Schweizerische Schulrat einen Lehrauftrag über «Einführung in die höhere Geodäsie für Kulturingenieure» an.

C. F. Baeschlin

Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie

Protokoll der 33. Hauptversammlung

vom 7. Mai 1960 in Bern

Die von 32 Mitgliedern besuchte Hauptversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Photogrammetrie fand im Restaurant «Bürgerhaus» in Bern statt. Die Herren Dr. Chervet, Conzett, Denzler, Griesel, Häberlin, Knecht, Matthias, Oettli, Pastorelli, Schlund, Schobinger, Torriani und Dr. Szczepanski haben ihre Abwesenheit entschuldigt.

Es wurden folgende Geschäfte behandelt:

1. Das Protokoll der Herbstversammlung vom 7. November 1959 in Bern wird ohne Bemerkungen genehmigt.

2. Der vom Präsidenten verlesene Tätigkeitsbericht des Vorstandes enthält Hinweise auf die folgenden Ereignisse und Geschäfte des abgelaufenen Vereinsjahres:

- Vortrag von Herrn Dipl.-Ing. Schmidheini über die Grundlagen der lichtelektrischen und elektrischen Distanzmessung an der letzten Hauptversammlung in Zürich.
- Vortrag von Herrn Prof. Dr. Kobold über seine neuesten Untersuchungen über Zenitdistanzen, Lotabweichungen und Meereshöhen in den Schweizer Alpen an der Herbstversammlung in Bern.
- Einführung der neuen Regelung der Zeitschriftenvermittlung, zu deren Gebrauch sämtliche Mitglieder anfangs dieses Jahres eingeladen wurden.
- Vorbereitung des Londoner Kongresses: Die administrativen Angelegenheiten wurden laufend auf dem Korrespondenzwege erledigt.
- Die SGP zählt heute 3 Ehren-, 97 Einzel- und 19 Kollektivmitglieder.

Der Präsident dankt allen Mitgliedern, die außerhalb des Vorstandes große Arbeit leisteten, bestens, insbesondere Herrn Direktor Dr. Härry, dem Präsidenten der Kommission IV SIP, Herrn Prof. Dr. Kobold, der den Landesbericht für London bereitstellt, und den Berichterstattem in den sieben Kommissionen der SIP sowie deren Mitarbeitern.

Der Tätigkeitsbericht des Vorstandes wird von der Versammlung genehmigt.

3. Rechnungsbericht und Abnahme der Jahresrechnung 1959: Die Zusammenstellung der Jahresrechnung 1959 ist allen Mitgliedern zugestellt worden. Nach dem Verlesen des Revisorenberichtes durch Herrn Dipl.-Ing. Bleuer wird die Jahresrechnung 1959 ohne Bemerkungen einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Festsetzung des Jahresbeitrages und Genehmigung des Budgets 1960. Der Vorstand stellt den Antrag, den bisherigen Mitgliederbeitrag (einschließlich Zeitschriftenabonnement) von 20 Franken für Einzelmitglieder beziehungsweise 15 Franken für Einzelmitglieder unter dreißig Jahren und 50 Franken für Kollektivmitglieder beizubehalten. Nach

kurzen Erläuterungen durch den Kassier stimmt die Versammlung dem Antrag zu und genehmigt das Budget 1960 ohne Bemerkungen.

5. Wahl des Vorstandes für die Amtsperiode 1960/61. Herr Dipl.-Ing. R. Conzett kann gemäß Statuten nicht mehr wiedergewählt werden. Als neues Mitglied wird Herr Dipl.-Ing. P. Howald, Lausanne, vorgeschlagen. Die Herren Dipl.-Ing. Ch. Broillet, Bern, und N. Wyss, Unterseen/Interlaken, stellen sich weiterhin zur Verfügung. Die genannten Herren werden einstimmig gewählt.

Wahl des Präsidenten: Auf eine Erklärung des Vorstandes, daß die Herren Howald und Wyss nicht gewählt zu werden wünschen, schlägt Herr Prof. Dr. Bachmann die Wiederwahl von Herrn Dipl.-Ing. Ch. Bril-Broillet vor. Mit Applaus wird der bisherige Präsident bestätigt.

6. Mitteilungen des Vorstandes und Umfrage: Als neue Mitglieder konnten die Herren Dipl.-Ing. Chaperon, Pradervand, Miserez und Wuilliemier aufgenommen werden.

Am Kongreß in London wird ein Mitglied des Vorstandes sowie ein vom Vorstand zu wählendes prominentes Mitglied als Delegierte die SGP vertreten.

Die SGP stellte bisher immer einen Präsidenten einer internationalen Kommission. Da es jedoch immer schwerer wird, eine international anerkannte Persönlichkeit, die noch über genügend Zeit verfügt, zu finden, und die Schweiz kein Vorrecht beanspruchen darf, schlägt der Vorstand vor, in London folgende Haltung einzunehmen: Die SGP ist bereit, eine Kommission zu übernehmen, doch wird sie sich um keine bewerben. Die Herren Direktor Huber und Dr. Härry äußern sich in demselben Sinn.

Herr Dipl.-Ing. W. Kreisel weist auf seine Ausstellung im Vorraum von Planskizzen über flächenhafte Höhendarstellungen im Übersichtsplan 1 : 10000 hin. Er bittet den Präsidenten, ein allfälliges Interesse an einer Ausstellung dieser Skizzen am Kongreß in London in der Versammlung feststellen zu lassen. Im weiteren regt er an, die Versammlung möchte Herrn Direktor Dr. Härry als Präsidenten der Kommission IV SIP den Auftrag geben, die graphischen Probleme der Geländedarstellung in dieser Kommission zu behandeln. Herr Direktor Dr. Härry erklärt, daß die internationalen Kommissionen keine Aufträge von nationalen Gesellschaften annehmen können. Dagegen steht es Herrn Kreisel frei, eine Arbeit über dieses Thema der Kommission einzureichen.

Nach der Besichtigung der Ausstellung in der Pause wird von der Versammlung in einer Abstimmung die Frage der Ausstellung der Planskizzen in London abgelehnt.

Anschließend berichten die nationalen Berichtersteller, die Herren Dr. David (Kommission I), Prof. Dr. Bachmann (II), Prof. Zeller (III), Direktor Dr. Härry (IV), Prof. Kaspar (V), Prof. Dr. Kobold (VI) und Prof. Dr. Imhof (VII) über die Arbeiten in ihren Kommissionen.

Herr Dipl.-Ing. Bleuer berichtet über die Organisation der Landesausstellung mit den drei Themen: Katasterphotogrammetrie, Ingenieurphotogrammetrie und Landeskarten. Eine von der Landestopographie zur Verfügung gestellte Broschüre mit Erläuterungen wird aufliegen.

Herr Prof. Dr. Imhof berichtet über eine große Ausstellung schweizerischer Karten, die unter dem Patronat der Stiftung Pro Helvetia in Deutschland, Holland und England mit großem Erfolg gezeigt wurde. Im weiteren wurde ein Kartographiekurs von acht Wochen Dauer, der von fünfundzwanzig Teilnehmern aus zwölf Nationen besucht war, von der ETH und L+T organisiert.

Herr Direktor Dr. Härry teilt mit, daß Interessenten das von der American Society of Photogrammetry herausgegebene Buch «New Ma-

nual of Photographic Interpretation» durch ihn zu dem für Mitglieder der ASP geltenden reduzierten Preis von 12 Dollar (an Stelle von 15 Dollar) beziehen können.

Der Sekretär i. V.: N. Wyss

Interkantonale Fachkurse für Deutsch sprechende Vermessungszeichnerlehrlinge

Die Vermessungszeichnerlehrlinge der deutschsprachigen Schweiz haben an Stelle der Berufsschule ihres Lehrortes die interkantonalen Fachkurse an der Gewerbeschule in Zürich zu besuchen.

Die Kurse werden im Wintersemester 1960/61 wie folgt durchgeführt:

Kurs I	a + b	24. Oktober bis 10. Dezember 1960
	c	12. bis 23. Dezember 1960
		3. Januar bis 4. Februar 1961
Kurs II	a + c	6. Februar bis 25. März 1961
	b	12. bis 23. Dezember 1960
		3. Januar bis 4. Februar 1961
Kurs III	a + c	6. Februar bis 25. März 1961
	b	12. bis 23. Dezember 1960
		3. Januar bis 4. Februar 1961
Kurs IV	a + c	24. Oktober bis 10. Dezember 1960
	b	12. bis 23. Dezember 1960
		3. Januar bis 4. Februar 1961

Die Lehrlinge erhalten vom Sekretariat der Gewerbeschule Zürich rechtzeitig die notwendigen Unterlagen.

Der Präsident der Fachkommission:
A. Buess, Kantonsgeometer

Adressen der Autoren:

Prof. Dr. F. Kobold, Geodätisches Institut der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich
Dr. A. K. Frisch, Dipl.-Ing., Wien 2, Praterstraße 32

Sommaire

F. Kobold, Méthodes et résultats des observations exécutées dans la zone de glissement de Schuders pendant les années 1956–1959. – A. K. Frisch, La méthode de la correction topographique directe (Fin). – Nécrologue Dr Paul Engi. – Procès-verbal de la 32^e séance principale de la Société suisse de Photogrammétrie. – Communiqué concernant les cours d'apprentissage pour dessinateurs-géomètres de langue allemande. – Adresses des auteurs.

Redaktion: Vermessungswesen und Photogrammetrie: Prof. Dr. F. Kobold, Geodätisches Institut der ETH, Zürich, Chefredaktor;
Kulturtechnik: Dr. Hans Lüthy, Dipl.-Ing., Wabern bei Bern, Seftigenstraße 345;
Planung und Aktuelles: Dipl.-Ing. E. Bachmann, Paßwangstraße 52, Basel
Redaktionsschluß am 26. Jeden Monats

Insertionspreis: 30 Rp. per einspaltige Millimeter-Zelle. Bei Wiederholungen Rabatt. Schluß der Inseratenannahme am 6. Jeden Monats. Abonnementspreis: Schweiz Fr. 17.—; Ausland Fr. 22.— jährlich

Expedition, Administration und Inseratenannahme: Buchdruckerei Winterthur AG, Telefon (052) 2 22 52